

# Das Leben ist ein Wunschkonzert

■ Münster: Zum Jubiläum von HGV und Zaißerei sang Ray Martin für den guten Zweck

**(nab) – Doppelten Grund zum Feiern hatten am Wochenende der Handels- und Gewerbeverein Stuttgart-Münster und die Zaißerei. Die Kelter des Weinbaubetriebs Zaiß kann auf 35 Jahre Familientradition zurückblicken. Das 15-jährige HGV-Jubiläum wurde am Freitag mit einem offiziellen Festakt gefeiert.**

Ohne ihn würde eine wichtige Stütze für den Stadtteil fehlen: Der Handels- und Gewerbeverein engagiert sich seit 15 Jahren für die Leistungsfähigkeit der Gewerbetreibenden und Freiberufler im Ort, hat ein offenes Ohr für die Bürger und kümmert sich auch um die Freizeitgestaltung im Ortsteil. So zum Beispiel alle Jahre wieder auf dem Weihnachtsmarkt. Politik, Verwaltung, Ge-

meinde- und Bezirksbeirat sind dankbar für die gute Zusammenarbeit. Das Firmen-ABC des Handels- und Gewerbevereins beinhaltet zurzeit 64 Mitglieder, darunter auch die Zaißerei.

Wo sonst Arbeitsgeräusche aus der Kelter dringen, schallte am Samstag ein melancholisches „Love Me Tender“ über den Neckar und das Cannstatter Zuckerle. Zum Doppeljubiläum nahm die Lokalgröße und Elvis-Interpret Ray Martin das Mikrofon in die Hand. Der gebürtige Cannstatter lebt in Hofen und sorgte für einen Andrang an Besuchern. Sehr zur Freude von Andreas Zaiß, der am Samstag rund 800 Gäste in der Zaißerei erwartete. „Ray Martin liefert eine tolle Show ab und gibt der Veranstaltung dadurch eine beson-

dere Note.“ An diesem Tag war das Leben für ein paar Stunden ein Wunschkonzert: Vom Eintrittspreis ging jeweils ein Euro an den Seniorennachmittag Stuttgart-Münster. Da kam es dann auch vor, dass nach dem Auftritt des Interpreten ältere Damen wie schüchterne Teenager mit ihrem Autogrammzettel in der Hand Schlange standen: „Für die liebe Petra, herzlichst Ray Martin.“ Für die Zaißerei und den HGV hatte der Künstler nur die besten Wünsche übrig. Im Saal der Kelter konnten Besucher in vergangenen Zeiten schwelgen, Fotos aus anderthalb Jahrzehnten erzählten die Geschichten der Menschen, die hinter dem Handels- und Gewerbeverein stehen.

Was vor 35 Jahren als Mittel zum Zweck begann, ist heute eine feste

Größe im Ortsteil: Feste in der Zaißerei dienten damals zur Finanzierung des Kelterbaus. Alles begann mit einem Sommerfest, das Siegfried Zaiß ins Leben gerufen hatte. Ab diesem Zeitpunkt wurde der Hof immer wieder für Feierlichkeiten genutzt: Maien-, Kelterfest oder Oldie-Night und schwäbisches Bauerntheater sind heute fest im Programm. „Mit uns geht es noch lange weiter“, zeigte sich Andreas Zaiß zuversichtlich „Mit der Zeit gehen und das Angebot ständig anpassen – das ist wichtig, damit sich unsere Gäste wohl fühlen.“ Und das taten sie am Wochenende ausgiebig bei Wengerter Steak, wilden Kartoffeln und der hauseigenen Kreation Lizz: eine fruchtig-frische Mischung aus Limettensaft, Basilikum-Essenz und Sekt.



Andreas Zaiß kann stolz auf 35 Jahre Zaißerei zurückblicken. Die Zukunft sieht er positiv: „Wir machen engagiert weiter.“  
Fotos: Beier



Die kleinsten sind seine größten Fans: Elvis-Interpret Ray Martin sang für die Geschwister Saskia (5), Jasmin (3) und Fabian (8) Songs von Elvis Presley.